RE: Partners in Crime // Die Aufforderung leise zu sein provozierte ein nur noch lauteres Kichern von Valerio. Ihrer beider stealth mode war nicht gerade stealth - aber zumindest hatten sie es ohne Knochenbrüche oder sonstige Unterbrechungen zurück in die Villa der Alarcóns geschafft. Es lauerte auch niemand auf den Treppenstufen auf sie, oder hielt sie mit müdem Gesicht an der Haustür auf um ihnen zu erklären, dass Gras und Alkohol an einem Schultag keine angemessene Abendbeschäftigung waren. Arians Eltern waren ziemlich cool. Aber Arian war auch ziemlich cool. Sogar seine Geschwister (etwas nervend, weil sie eben jünger waren) waren irgendwie cool. Valerio brauchte ganze zwei Stufen um das zu denken oder vielleicht auch etwas länger, denn er spürte, wie Arian nach einer Hand griff um ihn mitzuziehen in Richtung seines Zimmers. Val kicherte immer noch, aber jetzt ein wenig leiser.
Der vertraute Händedruck verschwand, sobald sie das Zimmer betraten. Auch hier war alles vertraut, Val verbrachte einen beachtlichen Teil seiner Zeit hier und wann immer er konnte auch die Nächte. Wenn er ganz ehrlich war, hatte er vielleicht auch heute darauf bestanden doch noch einen Joint mehr zu rauchen, in der Hoffnung nicht mehr nach Hause zu müssen.
Auf dem Bett hob ein noch halb verschlafener Golden Retriever den Kopf und blickte die beiden Teenager aus dunklen Hundeaugen an. Arian stürzte sich schon auf Churro, während Val noch mit unkoordinierten Fingern nach den Lichtschaltern am Bett suchte und sich dann ebenfalls auf das Bett schmiss, auf die andere Seite des Hundes, der zum Glück ein sehr geduldiges Wesen war, während zwei vollkommen betrunkene Halbstarke ihn umarmten und Liebkosungen in sein Fell murmelten. "Churro ist der beste.", nuschelte Valerio mit einem seligen Lächeln in das goldene Fell und musste die Augen zusammen kneifen, als er direkt in das Leselicht blickte, dass er gerade noch angeschaltet hatte. "Ugh, zu hell.", er robbte über das Bett um die störende Lichtquelle wieder zu entfernen. Weshalb er kurz darauf halb aus dem Bett hing um an das doofe Kabel zu kommen und das Licht in rascher Reihenfolge aus und wieder an schaltete, als sie das die Entdeckung des Jahrhunderts. "Krass, Morsekode! Meinst du Darkwinsch Duck spricht Morsekode, Ari?"
Churro musste etwas rücken, weil durch Vals wilde Morsekodeaktion jetzt Arian zwischen Val und Churro lag und Val es riskierte glatt aus dem Bett zu rollen. Er kämpfte sich in eine angenehmere Position hoch, nur um von einem breiten Lächeln Arians begrüßt zu werden. Er versuchte das Gefühl zu ignorieren, das das in seiner Magengegend verursachte. Daran war sicher der letzte Joint schuld. Aber als Arian erklärte mit ihm sei alles toll war der Abend auf einmal perfekt. Val erwiderte das Lächeln. Er wusste nicht, was er erwidern sollte, deswegen brabbelte er: "Es ist toll, dass du Churro hast. Ohne Churro wäre nichts so toll." Valerio hatte sich früher zwar Mal Haustiere gewünscht, war inzwischen aber eigentlich ganz froh keine zu haben. Nicht Mal Fische oder so. Aber Fische liebten einen auch nicht so zurück wie ein Hund - Churro war darin nun einmal wirklich der beste. Und trotzdem war alles mit Valerio besser - hatte Arian gesagt! Val zupfte an dem Kissen, das Arian zum Großteil für sich beansprucht hatte um es sich unter den Kopf zu stopfen. "Du bis der beste Darkwings Ducks. Bin ich dann… Dingsbumbs Duck?"